

/WESTAGENDI/

INFORMATIONEN FÜR DIE AALENER WESTSTADT

AUSGABE 2020



.....
Agenda 21
Aktiv seit 22 Jahren

.....
Schulen und
Kindergärten

.....
WeststadtZentrum





GRUSSWORT Thilo Rentschler

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Weststadt,

in der Weststadt mit ihrem intakten Vereinsleben und den vielfältigen Kristallisationspunkten, an denen sich das gesellschaftliche Leben abspielt, ist einiges geboten. Nach der Eröffnung der Seniorenresidenz Heimatwinkel und dem Edeka-Markt sowie der Neugestaltung des Festplatzes hat sich ein neues Zentrum gebildet. In nächster Nähe dazu wird es bei der Infrastruktur weitere Verbesserungen geben. Erste Vorschläge dazu hat die Stadtverwaltung unterbreitet. Eine Aufwertung der Wegeverbindungen und noch mehr Aufenthaltsqualität sind das Ziel dieser Bemühungen.

Der innerhalb der lokalen Agenda tätigen Agenda-gruppe WEST zolle ich meinen hohen Respekt. Im Zusammenspiel mit den Weststadtvereinen bringen sich Bürgerinnen und Bürger aktiv in die Meinungsfindungsprozesse vieler lokaler Projekte ein. Als Beispiel sind verkehrliche Fragen – nicht nur rund um die Bottich-Kreuzung – zu nennen. Dazu gehören auch Radwegebeziehungen und Verbesserungen in der fußläufigen Erreichbarkeit.

IMPRESSUM

Herausgeber: Agendagruppe WEST der Agenda 21 Aalen | Kontakt: agenda21@aalen.de | Kinderseite
Idee und Text: Anacimon Mangeryos (DHBW Studentin Stadt Aalen) | Redaktion: Christina Weiland, Ulrich Holzbaur | Gestaltung: Atelier Sturm Aalen | Druck: Druckerei Zeller, Aalen-Unterkochen | Verantwortlich: Agendagruppe WEST Ulrich Holzbaur

Gedruckt auf Papier, das mit dem Blauen Engel ausgezeichnet ist.

Unser Stadtteil Unterrombach-Hofherrnweiler



Beim Langzeitthema Bahnhof-West waren die städtischen Einflussnahmen auf die Entscheidungsträger in Berlin und Stuttgart am 23. Januar 2020 erfolgreich. Es konnte ein Durchbruch in den Gesprächen zwischen Stadt, Verkehrsministerium und DB Regio erreicht werden: Ein Bahnsteig mit zwei Einstiegshöhen soll einen barrierefreien Zugang zu den Zügen sicherstellen. Ein weiterer Bahnhof ist aufgrund der Nähe zur Hochschule wie zum Industriegebiet West vor dem Hintergrund umweltfreundlicher Mobilitätsformen mehr als sinnvoll. Ebenso sinnvoll erachten wir den Bau eines Medizinischen Versorgungszentrums in der Weilerstraße in Kombination mit einer Kindertagesstätte.

Im WeststadtZentrum, dem beliebten Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger aus Hofherrnweiler, Unterrombach, Neßlau und den kleineren Wohnorten, hat sich ebenfalls einiges getan. Neben Renovierungsmaßnahmen wurde mit Christina Weiland nach über einjähriger Vakanz eine neue Leiterin für das Weststadt-Zentrum wie für den Jugendtreff gefunden. Ich freue mich, dass damit die Betreuung wieder in sehr geordneten Bahnen verläuft.

Ich freue mich weiterhin über einen intensiven Dialog mit den in der Weststadt lebenden Bürgerinnen und Bürgern. Bleiben Sie weiterhin aktiv für ein lebendiges Miteinander in ihrem Quartier

Thilo Rentschler
Oberbürgermeister Stadt Aalen

Liebe Leserin, lieber Leser,

mein Name ist Christina Weiland. Ich bin studierte Sozialpädagogin und leite seit Mai 2019 das WeststadtZentrum Unterrombach-Hofherrnweiler. Zu meinen Aufgaben gehört der Betrieb des Nachbarschaftszentrums, mit dem Schwerpunkt der Gemeinwesenarbeit sowie der Hallenvermietung. Darüber hinaus arbeite ich gemeinsam mit meinem Auszubildenden John Möller im Jugendtreff.

Zur Gemeinwesenarbeit zählt nun auch die Redaktionsleitung des WestAAgend, welcher im Januar wieder veröffentlicht wird. Dieser soll in Zukunft einmal jährlich an alle Haushalte der Weststadt zusammen mit dem Amtsblatt verteilt werden.

In Zusammenarbeit mit der Agendagruppe WEST, wollen wir Sie über das aktuelle Geschehen in der Aalener Weststadt informieren.

Des Weiteren wird es in jeder Ausgabe eine Kinder- und Jugendseite geben. Diese wollen wir ab der kommenden Ausgabe gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen erarbeiten.

In dieser Auflage des WestAAgend stellen sich die Stadträte der Weststadt vor. Zusätzlich erhalten Sie einen Einblick in Teile des sozialen Bereichs der westlichen Vorstadt. Hierzu gehören das Nachbarschaftszentrum, der Jugendtreff im WeststadtZentrum, die Schulen, Kindergärten und Kindertagesstätten sowie die DRK-Seniorenresidenz Im Heimatwinkel und der Förderverein DRK-Seniorenresidenz Im Heimatwinkel. Sie erfahren mehr über die Agendagruppe WEST. In weiteren Ausgaben sind eine Vorstellung der Vereine, der Gemeinden sowie aktuelle Berichte aus der Agendagruppe WEST und dem WeststadtZentrum geplant.

Gerne können auch Sie selbst einen Artikel im WestAAgend veröffentlichen. Hierzu schicken Sie Ihren Artikel bitte an: ChristinaWeiland@Aalen.de. Gerne können Sie auch einer Redaktionssitzung beiwohnen. Wir freuen uns über Ihre Mitarbeit.

*Viel Spaß beim Lesen
Ihre*



Christina Weiland

INHALT

4 | LOKALE AGENDA 21

WestAAgend und Ost-Agent?
Agendagruppe WEST
Kurzbericht über Bänke in der Weststadt

5 | STADTRÄTE

Kommunalwahl 2019
Verbesserungsmöglichkeiten für Rad- und Fußwege
Unterrombach-Hofherrnweiler

6 | WESTSTADTZENTRUM

Jugendtreff
Nachbarschaftszentrum
Kalender Multifunktionshalle

7 | SCHULEN

Gemeinschaftsschule Welland
Schülerhaus Welland
Rombachschule

9 | KINDERGÄRTEN

Städtische Kita Milanweg
Ev. Kindergarten Weilernest
Betriebs-Kita Schatztruhe
Kath. Kindertageseinrichtung St. Martin
Ev. Kindergarten Sandbergnest

12 | SENIOREN

DRK-Seniorenresidenz Im Heimatwinkel
Förderverein

13 | KINDERSEITE

14 | JAHRESKALENDER WESTSTADT

15 | WESTSTADTVEREINE

Adventssingen
Ausblick

16 | KONTAKTE

WestAAgend und Ost-Agent?

Liebe Leser,

nach längerer Pause halten Sie wieder einen WestAAgend in der Hand. Für einige ist es die Fortsetzung des »gelben Blättles« mit anderen Mitteln, für die anderen etwas ganz neues. West – das bezieht sich auf die Ortschaft Unterrombach mit ihren Teilorten. Der Doppelname Unterrombach-Hofherrweiler hat sich in den letzten 30 Jahren eingebürgert, es gibt aber noch mehr Teilorte: Hahnenberg, Hammerstadt, Hofherrweiler, Lauchhof, Mädle, Mantelhof, Neßlau, Oberrombach, Pompelhof, Rauental, Sandberg, Sauerbachhof, Schwalbenhof, Sofienhof, Vogelsang. Der Begriff Weststadt deckt alle ab: von Hammerstadt bis zum Industriegebiet West. Und deshalb hat die Agendagruppe WEST sich auch den kurzen Namen Agenda WEST gegeben. Die Lokale Agenda 21 für die Weststadt. Und der AAgend kommt von der Lokalen Agenda 21, die Herausgeber des WestAAgend ist.

Agendagruppe WEST

Die Agendagruppe WEST setzt sich für eine nachhaltige Entwicklung dieses Stadtteils ein. Die Weststadt ist zwar fast so groß wie Wasseralfingen und deutlich größer als die anderen Stadtteile, aber kein Stadtbezirk mit eigener Ortsverwaltung.

Die Agendagruppe ist eine Projektgruppe in der Lokalen Agenda 21 der Stadt Aalen. Die Agendagruppe WEST entstand kurz nach der Gründung der Lokalen Agenda 21 Aalen als eine Lokale Agenda 21, also eine Lokale Agenda für Unterrombach und Hofherrweiler. Ihr Ziel ist, die nachhaltige Entwicklung der Weststadt zu fördern. Gemäß dem Motto der Aalener Agenda: Nachhaltigkeit FÜR, DURCH und IN der Weststadt. Dazu gehören der ökologische, ökonomische und der soziale Bereich, Information und Beteiligung der Bürger, Förderung und Erhalt der Infrastruktur und einer lebenswerten Umwelt und Integration der Bürger. Eine wichtige Rolle spielen Infrastrukturkomponenten wie der Markt und das Bädle.



Die Lokale Agenda 21 wird durch das Sprecherteam Rosemarie Schwender und Ulrich Holzbauer vertreten.

Nachhaltige Entwicklung verstehen wir im Sinne der Definition der Weltkonferenz für Umwelt und Entwicklung 1987 als eine Entwicklung, die auch zukünftigen Generationen ein lebenswertes Leben ermöglicht. Ganz im Sinne der Agenda 21 von Rio 1992 und der Nachfolgekonferenz in Johannesburg 2002 geht es dabei sowohl um die lokale und regionale Nachhaltigkeit im Sinne des Erhalts einer lebenswerten Umgebung, Bewahrung der natürlichen Ressourcen, die sozioökonomische Entwicklung und die Beteiligung der Bürger an Entscheidungen (Partizipation), als auch um den Beitrag zur globalen Nachhaltigkeit. Wir sind eine kleine lokale Agenda für Unterrombach und Hofherrweiler. Die Einzelprojekte liegen in den Bereichen Umwelt, Soziales, Wirtschaft und Sicherheit. Wir engagieren uns dort, wo eine Vertretung der Weststadt im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung notwendig ist. Den »West-AAgend« geben wir heraus, damit dieser Stadtteil voneinander und von der Nachhaltigkeit erfährt und aus Unterrombach, Hofherrweiler und den weiteren Teilorten ein WIR wird.

Lokale Agenda 21

Die Agenda 21 von Rio stellt eine Richtschnur für das nachhaltige Handeln im 21. Jahrhundert dar. Darin ist auch der Auftrag an die Kommunen festgeschrieben, den Prozess der Agenda 21 in ihrem Bereich umzusetzen und im Konsens mit der Bevölkerung einen lokalen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Die Lokale Agenda 21 in Aalen wurde durch einen Beschluss des Gemeinderats initiiert. Das ehrenamtliche Engagement wird auch in Zeiten knapper Kassen immer wichtiger und Bürgerengagement ist ein Zeichen der Verbundenheit mit der Kommune. Die Lokale Agenda 21 wurde beispielsweise bei der Auszeichnung der Stadt Aalen als vorbildliche Kommune der Bildung für nachhaltige Entwicklung mehrfach als ein zentrales Merkmal der Nachhaltigkeit in der Stadt Aalen hervorgehoben.

Die Lokale Agenda 21 in Aalen

Die lokale Agenda 21 in Aalen hat sich seit 1998 in mehreren Phasen entwickelt. Dabei haben Agendaparlament und Agendarat im Laufe der Zeit mehr Aufgaben übernommen. Diese neue Struktur wurde ebenfalls durch den Gemeinderat beschlossen. Die Rollen und Aufgaben lassen sich folgendermaßen zusammenfassen: **Das Agendaparlament** ist oberstes Organ des Agendaprozesses in Aalen. Beteiligt an den zweimal jährlich stattfindenden Sitzungen sind Projektgruppen und interessierte Bürger, Verwaltungsspitze und Gemeinderatsvertreter. In einem Impulsreferat wird jeweils ein aktuelles Thema vorgestellt.

Die Agendagruppen sind das Herz der Agenda und machen die Arbeit vor Ort. Sie bearbeiten Projekte und langfristige Aufgaben. Der Agendarat ist Motor und Steuerung für den Agendaprozess. Er wird vom Agendaparlament gewählt und dieses plant und organisiert mit Unterstützung des Agendabüros den Agendaprozess. **Das Agendabüro** im Grünflächen- und Umweltamt ist eine Serviceeinrichtung, es unterstützt Projektgruppen, Parlament und Agendarat, es koordiniert und informiert Agendagruppen, Gemeinderat und Verwaltung. Die Arbeit des Agendabüros ist notwendig, damit Agendarat, Parlament und Gruppen effizient arbeiten können. *Ulrich Holzbaur*

Kurzbericht über Bänke in der Weststadt

Bis vor ca. 2 Jahren stand an der Stelle des Haufens aus Ästen eine wunderschöne Eiche mit einer alten Aussichtsbank darunter. Wegen des Eichenprozessionsspinners wurde die Eiche gefällt und die Bank abgesägt. Der frei gewordene Platz wurde bis vor kurzem privat als Ablagefläche für Eichengeäst genutzt. Nachdem aus der Bevölkerung die fehlende Ruhe- und Aussichtsbank des Öfteren moniert wurde, haben wir nach mehrmonatigem Ringen mit den zuständigen Stellen die Zusage für eine neue Waldbank an gleichem Ort bekommen. Dies haben wir im Besonderen unserem Förster Herrn Weinbrenner zu verdanken, den wir bei einem Ortstermin am Rand des Spitalwaldes (Nähe Schafgehege) überzeugen konnten.

Im Frühjahr 2019 hatten wir auch ein Gespräch im Rathaus mit dem Leiter des Grünflächenamts, Herrn Rudolf Kaufmann, bei dem uns weitere Sitzbänke in der Weststadt zugesagt wurden. Zwischenzeitlich stehen die ersten beiden Bänke am Weg zwischen Poppelhof und Wehrleshalde. Wir bleiben diesbezüglich weiterhin am Ball.

Werner Lietzenmayer



Zusammen mit der Bevölkerung in Unterrombach-Hofherrnweiler und dem Arbeitskreis der Weststadtvereine wollen wir uns in den nächsten fünf Jahren um folgende Arbeitsfelder kümmern:

Soziales und Gemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger

Durch Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements in Sport- und Kulturvereinen sowie den Kirchen, flankiert durch

- WeststadtZentrum mit Nachbarschaftszentrum und Jugendtreff
- Seniorenresidenz
- Sichern der Nahversorgung, Naherholung, Freizeitmöglichkeiten

Bildung und Betreuung

- Betreuung Kinder, Kindergarten U3 und Ü3
- Unterricht und Betreuung der Schüler in der Rombachschule und der Gemeinschaftsschule Welland mit dem Schülerhaus
- Hochschule

Mobilität

- Fuß- und Radwege
- ÖPNV: Bus und Bahnhalt
- MIV: Gestaltung Bottich-Kreuzung, Anschlüsse an die B29

Medizinische Versorgung

- Ärztehaus und Apotheke

Ihre Stadträte

Verbesserungsmöglichkeiten für Rad- und Fußwege in Unterrombach-Hofherrnweiler

Leider war das Ergebnis der Stadtverwaltung nur auf die Umgestaltung bzw. mehr Grünfläche und Bepflanzung am und um den Festplatz konzentriert. Der Wunsch war jedoch, die Untersuchung und Vorschläge zur Verbesserung der Erreichbarkeit per Fuß und Rad der hochfrequentierten Punkte Festplatz und Hochschule aus den Wohngebieten. Dabei steht der Festplatz für die »neue Mitte« mit Seniorenresidenz, Apotheke, Arztpraxen, Physioangebot, Bank, Freitagsmarkt, Grüncontainer, Container für Papiersammlung, Edeka, Aktion sowie WeststadtZentrum, Gemeinschaftsschule Welland und Sängerkheim. Nicht zu vergessen die Planung für das MVZ und DRK-Kindergarten. Besonders sollte auch der mögliche Bahnhof-West einbezogen sein. Dieser ist besonders sinnvoll, wenn er per Fuß, Rad und ÖPNV sehr gut erreichbar ist. Dies sollte auch sichergestellt werden vor dem Bau bzw. Fertigstellung des Bahnhofs. Nur dann kann die Akzeptanz der dortigen Anlieger erreicht werden und die berechtigten Befürchtungen eines erhöhten Autoverkehrs ausgeräumt werden. Eine Brücke vom Festplatz zum Geh- und Radweg entlang der Westumgehung wird bisher aus ökologischen Gründen nicht befürwortet. Damit wäre die neue Mitte per Fuß und Rad aus Unterrombach nicht nur entlang der stark befahrenen Wellandstraße mit der kritischen Bottich-Kreuzung möglich. Nicht vergessen werden sollten auch die Wege zur Naherholung wie z.B. Schradenberg oder Spitalwald. Hier könnte man den Zugang um Spiel- und Fitnessgeräte, Bänke usw. ergänzen.

Hartmut Schlipf

STADTRÄTE /WEST/AGEND/

Kommunalwahl 2019



Im vergangenen Mai wurden für den Stadtteil Unterrombach-Hofherrnweiler wir, Hermann Schludi, Ilse Schmelzle, Bernhard Ritter, Sandra Bretzger, Hartmut Schlipf und Michael Kurz, in den Gemeinderat gewählt. Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Jugendtreff

Am 8. Juni 2019 wurde der Jugendtreff im WeststadtZentrum mit einem »Tag der offenen Tür« wieder geöffnet. Um einen Einblick in den Alltag des Jugendtreffs zu erhalten, konnten an diesem Tag nicht nur die Räumlichkeiten der offenen Kinder- und Jugendeinrichtung besichtigt werden, sondern auch nach Herzenslust alle Spielmaterialien genutzt werden.

Kinder und Jugendliche aller Altersstufen sind hier herzlich willkommen, um nach einem anstrengenden Schultag die zahlreichen Freizeitangebote in Anspruch zu nehmen, soziale Kontakte zu knüpfen und zu entschleunigen. Neben einem großen Sortiment an Brettspielen werden den jungen Besucherinnen und Besuchern auch Pingpong, Tischkicker und Darts angeboten. Es ist auch die Verwendung von Videospielkonsolen möglich. Kalte Getränke, Snacks und diverse Süßigkeiten werden zu einem fairen Preis an der Theke verkauft.

Abgesehen vom Freizeitangebot stellen die Kursprogramme im Rahmen der offenen Jugendbildung einen wichtigen Teil der offenen Kinder- und Jugendarbeit dar. In Kooperation mit der Gemeinschaftsschule Welland gibt es eine Kreativ-AG, in der jeden Mittwoch Bastelprojekte durchgeführt werden. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern wird ein bunt gemischtes Programm entworfen und durchgeführt. Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat findet die FunTasie AG, eine Kreativ- und Bastelgruppe, von 15:30 bis 17:30 Uhr, im Jugendtreff Weststadt-Zentrum statt. Ausgenommen sind Feiertage sowie die Schulferien. Das Angebot ist für Kinder der Klassenstufen 1 bis 4 ausgerichtet. Hier werden beispielsweise Seifen selbst hergestellt oder Stop-Motion-Filme gedreht.

Wer lieber kocht und backt, dem sei das CooliNarium empfohlen, ein Kochkurs, bei dem jeden Monat Gerichte anderer Nationalitäten im Zentrum stehen. So konnten die Kinder im vergangenen Jahr Einblicke in die italienische, französische und russische Küche erhalten. Der ultimative Kochkurs findet einmal am Donnerstag im Monat von 17:30 bis 19:30 Uhr für Kinder und Jugendliche der Klassenstufen 5 bis 10 außerhalb der Ferien und Feiertage statt. Gesondert von diesem Programm werden Ausflüge durchgeführt. Im vergangenen Jahr ging es für die Jugendlichen zur 3D-Schwarzlicht-Minigolfanlage nach Schwäbisch Gmünd, Bettringen. Auch für das kommende Jahr sind Ausflüge geplant. Das Programm für das laufende Jahr finden Sie im Kalender des Arbeitskreises Weststadtvereine, welcher in dieser Ausgabe des WestAAgend veröffentlicht ist.

Allen Teilnahmen an Aktionen und Kursen geht eine Anmeldung bei der Leitung des Jugendtreffs vorher.

Christina Weiland

Die Aufgabe eines Nachbarschaftszentrums ist es, im Sinne der Gemeinwesenarbeit, Menschen unterschiedlicher Altersgruppen zusammenzubringen. Dies soll durch verschiedene Aktionen realisiert werden.

Mehrgenerationencafé

Neben einem Jugendtreff im WeststadtZentrum wird künftig ein Mehrgenerationencafé stattfinden. Dieses wird ab Februar, jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat, von 14:30 bis 16:00 Uhr geöffnet sein. Lediglich an Feiertagen und außerhalb der Ferien wird das Angebot nicht stattfinden.

Geplant ist es, dass sich Menschen aller Altersklassen in den Räumlichkeiten des Jugendtreffs kennenlernen und in ungezwungener Runde zu den unterschiedlichsten Themen austauschen. Des Weiteren wird gemeinsam mit den Besucherinnen und Besuchern das Programm gestaltet, geplant und umgesetzt. Es werden kreative Nachmittage, Spielenachmittage sowie ein Kaffeeplausch mit leckeren Kuchen realisiert werden. Auch kleinere Ausflüge in die Umgebung, Spaziergänge oder Besuche eines Museums sollen unternommen werden. Der Kreativität der Besucherinnen und Besucher ist keine Grenze gesetzt und wird tatkräftig unterstützt. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Bei Rückfragen können Sie sich gerne an die Leitung des WeststadtZentrums, Christina Weiland, wenden. Die Kontaktdaten sowie Kontaktzeiten entnehmen Sie bitte dem Verzeichnis auf der Rückseite des WestAAgend.

Redaktionsarbeit WestAAgend

Gemeinsam mit der Agendagruppe WEST wird derzeit eine neue Auflage des WestAAgend erarbeitet. Der WestAAgend ist eine Informationsbroschüre, welche die Agendagruppe WEST in eigener Regie unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Holzbaur und Frau Schwender seit vielen Jahren herausgibt. Ziel und Zweck des WestAAgend ist es, unter dem Aspekt der Netzwerkarbeit, die unterschiedlichen sozialen Einrichtungen sowie Vereine der Bevölkerung vorzustellen, über Termine und Aktionen zu informieren und niederschwellig einen Zugang zu aktuellen, politischen und sozialen Belangen zu ermöglichen. Sie sind somit gerne zur nächsten Redaktionssitzung eingeladen.

Schaukasten

Im laufenden Jahr wird gemeinsam mit dem Arbeitskreis der Weststadtvereine und der Stadt Aalen ein Schaukasten, auf dem Festplatz installiert. Der Schaukasten soll als Informationsfläche von und für die Bürgerinnen und Bürger der Weststadt dienen. Für die Aktualisierung der Inhalte ist die Leitung des WeststadtZentrums verantwortlich. Wenn Sie etwas veröffentlichen möchten, können Sie dies gerne im Zeitraum der Kontaktzeiten des Nachbarschaftszentrums abgeben. Des Weiteren ist eine Sozialberatung geplant. Hierzu erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des WestAAgend mehr.

Christina Weiland

Wöchentliche Belegungen der Multifunktionshalle im WeststadtZentrum außerhalb der Ferien und Feiertage

Die Kontaktdaten der jeweiligen Kursanbieter finden Sie auf der letzten Seite des WestAAgend.

MONTAG

16.00 Uhr **Hort mit Sport**
19.30 Uhr **Fit durch Gymnastik** TSG Hofherrweiler

DIENSTAG

18.00 Uhr **Fit 'n' Dance** VHS Aalen
19.30 Uhr **Rock 'n' Roll** TSG Hofherrweiler

MITTWOCH

15.45 Uhr **Koronarsport 1** TSG Hofherrweiler
16.45 Uhr **Koronarsport 2** TSG Hofherrweiler
18.15 Uhr **Zumba** VHS Aalen
19.00 Uhr **Gymstick-Kurs**

DONNERSTAG

17.15 Uhr **Zumba** VHS Aalen
18.30 Uhr **Aerobic** TSG Hofherrweiler

FREITAG

16.00 Uhr **Jonglieren** Haus der Jugend

An Wochenenden außerhalb der Ferien sowie an Feiertagen kann das WeststadtZentrum gemietet werden. Bei Interesse können Sie sich an Frau Weiland, Leitung WeststadtZentrum mit Jugendtreff, melden.

Gemeinschaftsschule Welland

Die Gemeinschaftsschule Welland ist ein Verbund einer Grundschule und einer Gemeinschaftsschule. Gemäß dem gemeinsamen Bildungsplan aller Schularten von 2016 bieten wir in unserer Gemeinschaftsschule alle Niveaustufen an. So gibt es die Sekundarstufe 1 des gymnasialen Zugs sowie den Realschulabschluss in Klasse 10 im eigenen Haus. Ermöglicht wird dies durch individuelle Lehrwerke aller Schularten und differenzierte Lerngruppen. Kleine Klassen, eine ruhige, ländliche Lernatmosphäre, Real- und Gymnasiallehrkräfte aller Fachrichtungen sowie eine moderne, digitale Lernumgebung garantieren den Lernerfolg.

Neben dem naturwissenschaftlichen Profil mit Informatik, bieten wir auch ein sprachliches Profil mit Englisch, Französisch und Spanisch und ein künstlerisches Profil an. Ein großes Kursangebot, Ausfahrten nach Südtirol, Paris, Spanien, London, ein Schüleraustauschprogramm mit Frankreich und vieles mehr sorgen dafür, dass der Schulalltag neben dem Lernen auch genügend Abwechslung bietet. Eine Besonderheit der Gemeinschaftsschule ist das »Lern-coaching«. Hier erhalten alle Schüler von den Lehrern regelmäßige Rückmeldungen über ihren aktuellen Lernerfolg. Dadurch fühlen sich die Kinder und Jugendlichen geschätzt und wahrgenommen. Stete Rückmeldungen erlauben genauere Diagnosen, bessere Fördermöglichkeiten und damit auch größeren Lernerfolg. Ab der achten Klassenstufe beginnen – je nach Niveaustufe – umfangreiche berufs- und studienorientierende Aktionen.

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.gemeinschaft.schule.

Natürlich kann man bei uns auch jederzeit telefonisch »Schnuppertage« vereinbaren.

Schulleitung GMS Welland





Schülerhaus Welland

Ein Ort für Bildung, Freizeit und Gemeinschaft

Das Schülerhaus Welland wurde 2016, im Zuge der Weiterentwicklung der Ganztagschulen, an der Gemeinschaftsschule Welland eröffnet. Die gelingende Verknüpfung von Bildung, Erziehung und Betreuung steht hierbei für alle Beteiligten im Vordergrund. Das Schülerhaus ist für GrundschülerInnen der Gemeinschaftsschule Welland ein Ort des Lernens, Spielens, der Freizeit und der Gemeinschaft. Das Betreuungsangebot im Rahmen der Ganztagsgrundschule ist für alle Familien kostenlos und soll somit die Chancengleichheit auf Bildung fördern. Die Stadt Aalen bietet zusätzlich zur Ganztagschule verschiedene zubuchbare, kostenpflichtige Betreuungsbausteine an, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen. Momentan besuchen ca. 100 Kinder das Schülerhaus, Montag – Freitag, von 7.00 bis 17.00 Uhr.

Es findet täglich ein begleitetes Mittagessen und am Nachmittag eine Lernzeit statt. Diese wird von Fach- und Lehrkräften in Betreuungstandems gestaltet. Außerdem stehen den Kindern während der Freispielzeit verschiedene Bildungsbereiche zur Verfügung: Atelier, Naturwissenschaftlicher Bereich, Bibliothek, Bau- und Konstruktionsbereich, Spielezimmer, Comicecke und verschiedene Bewegungsbereiche. Hier finden regelmäßig bereichsspezifische Angebote statt, jedoch bietet das Schülerhaus auch viel Freiraum für die individuellen Bedürfnisse und Interessen der Kinder, sodass die Persönlichkeitsentwicklung jedes Einzelnen bestmöglich unterstützt und gefördert werden kann. Einen konzeptionellen Schwerpunkt bildet der Bereich Naturwissenschaften.

Die themenspezifische Raumgestaltung und Lernumgebung regt die Kinder dazu an, neue Lernerfahrungen in den Bereichen Mathematik, Physik, Chemie, Astrologie, Biologie, Technik und Geographie zu machen, bzw. bereits vorhandenes Wissen zu vertiefen und zu erweitern.

Der Kooperation von Schülerhauspersonal und Lehrkräften kommt eine besondere Bedeutung zu, da die gelingende Förderung und Begleitung der SchülerInnen als gemeinsame Aufgabe wahrgenommen wird.

Das Schülerhaus bietet in den Ferien eine ganztägige Betreuung von 7:00 bis 17:00 Uhr für Kinder im Grundschulalter, unabhängig von der besuchten Schule, an. Detaillierte Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Aalen (Ferienbetreuung für Grundschul Kinder). *Tatjana Kohn, Leitung Schülerhaus Welland*

Rombachschule

Weltkindertag an der Rombachschule

Am 20. September 2019 hat die Klasse 4 der Rombachschule auf dem Wochenmarkt in Unterrombach/Hofherrnweiler mit ihren selbst hergestellten Plakaten und einem Umweltquiz auf den Weltkindertag aufmerksam gemacht.

Eines der Kinderrechte lautet »Wir haben ein Recht auf Gesundheit und eine saubere Umwelt«. Die Schülerinnen und Schüler wollten testen, ob die Erwachsenen sich mit Umweltfragen auskennen und haben den Passanten fünf Umwelt-Quizfragen gestellt. Dabei fanden die Schülerinnen und Schüler heraus, dass viele Erwachsene unsicher sind bei den Fragen, was Klimawandel bedeutet und wieviel Tier- und Pflanzenarten täglich aussterben.

Die Rombachschüler freuten sich riesig über die vielen lobenden Worte der Erwachsenen zu ihrer Aktion zum Weltkindertag und über die Bereitschaft, auf die Kinderfragen zu antworten.

A. Dittrich



Städtische Kita Milanweg

In einem ruhigen Wohngebiet am Rande des Stadtteils Unterrombach liegt die städtische Kita Milanweg. Zwischen grünen Wiesen und Feldern haben wir die Möglichkeit, den Wald und seine Vielfalt in jeder Jahreszeit zu erkunden. In kürzester Zeit sind wir im Stadtzentrum von Aalen und können beispielsweise gemeinsam die Stadtbibliothek oder den Wochenmarkt besuchen. Unsere Kindertageseinrichtung bietet Betreuung für Kinder ab dem ersten Lebensjahr bis Schuleintritt in vier Gruppen an. Folgende Betreuungsformen sind bei uns möglich:

- **Ganztagsbetreuung für Kinder ab dem dritten Lebensjahr** mit Frühstück, Mittagessen und Nachmittagsimbiss
Betreuungszeiten: 7.00 bis 16.00 Uhr
- **Krippe für Kinder ab dem ersten bis zum dritten Lebensjahr** mit Frühstück, Mittagessen und Nachmittagsimbiss
Betreuungszeiten: 7.00Uhr bis 16.00Uhr
- **Verlängerte Öffnungszeiten für Kinder ab dem zweiten Lebensjahr bis Schuleintritt**
Betreuungszeiten: 7.00Uhr bis 13.00Uhr

In unserer Einrichtung setzen wir den Orientierungsplan mit dem infans-Konzept um. Kinder sind neugierig und voller Entdeckungsdrang, sie begeben sich jeden Tag von neuem auf Entdeckungsreise. Sie eignen sich die Welt aktiv mit all ihren Sinnen an und differenzieren dabei täglich ihre Vorstellung, ihr Bild von ihrer Umwelt. Auf dieser Spurensuche begleiten wir die Kinder, wir begeben uns auf die Augenhöhe der Kinder, stellen gemeinsam mit ihnen Fragen und suchen Antworten. Wir nehmen die Kinder in ihrer Einzigartigkeit und Individualität an und begegnen ihnen mit einer wertschätzenden und ehrlichen Haltung. In unseren vielfältig gestalteten Bildungsbereichen wie z.B. Kunstwerkstatt, Bewegungsbaustelle, »Natuwi« (naturwissenschaftlicher Bereich), Bibliothek finden die Kinder ideale Entwicklungs- und Lernbedingungen vor.



Ev. Kindergarten Weilernest

Gut aufgehoben

Alle Kinder sind uns in ihrer Vielfalt willkommen. Wir begleiten gerne jedes Kind auf dem Weg, die Welt zu entdecken und seine Persönlichkeit zu entwickeln. In unserem Kindergarten betreuen 5 Erzieherinnen zwei Kindergruppen (von 3–6 Jahren) mit jeweils 22 Kindern. Die Kinder sind einer jeweiligen Stammgruppe zugehörig, entweder Mäuse- oder Spatzengruppe. Unser Kindergarten arbeitet nach dem »halboffenen« Konzept, das heißt alle Kinder können den ganzen Kindergarten im Freispiel »bespielen« und kommen aber auch immer wieder in ihrer Stammgruppe zusammen. Wir achten darauf, dass die Kinder trotz des freien Spielens Sicherheit in einem wiederkehrenden Ablauf finden. Jeden Tag gibt es einen rhythmischen Wechsel von Zeiten mit klar strukturierten Gruppenangeboten. Unsere Besonderheiten:

Bewegung ist uns wichtig

Wir unterstützen die Kinder mit vielen freien und gezielten Bewegungsangeboten und täglichen »Gartengängen« ihren natürlichen Bewegungsdrang zu befriedigen.

Evangelisch offen

Wir sind ein evangelischer Kindergarten, deshalb ist es uns wichtig, den Kindern christlichen Glauben zu vermitteln.

Haus der kleinen Forscher

Unser Kindergarten ist seit nunmehr 9 Jahren als »Haus der kleinen Forscher« zertifiziert, deshalb liegt ein weiterer Schwerpunkt unserer Bildungsarbeit im Bereich der Naturwissenschaft und Technik.



Betriebs-Kita Schatztruhe

Herzlich willkommen

Unsere Schatztruhe ist die Betriebs-KiTa der TELENOT ELECTRONIC GMBH in Aalen-Hammerstadt. Bei uns finden Kinder im Alter von einem Jahr bis Schuleintritt viele Möglichkeiten zum Spielen, Toben, Musizieren und Forschen – vormittags oder ganztags. Zu einem gelungenen Tag in der Schatztruhe gehört auch ein gemeinsames Mittagessen und die Möglichkeit zum Schlafen.

In unserer »Gelben Gruppe« haben wir Platz für 10 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren und in unserer »Blauen Gruppe« für 20 Kinder im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt.

Als Betreuungsmodelle bieten wir für unsere Gruppen:

Verlängerte Öffnungszeiten: Mo.–Fr.: 7.00–13.30 Uhr

Ganztagesbetreuung: Mo. + Di. + Do.: 7.00–16.30 Uhr und
Mi. + Fr.: 7.00–13.30 Uhr.

In den Sommerferien bieten wir eine Woche Ferienbetreuung an.

Unser Team besteht aus 8 Erzieherinnen, einer PIA-Praktikantin und einem PIA-Praktikanten. Wir führen regelmäßig Inhouseseminare durch, um immer neue Impulse zur Weiterentwicklung unserer Arbeit mit den Kindern zu bekommen.



Von Toben bis Träumen ist bei uns alles möglich. Im großen Mehrzweckraum gibt es viel Platz zum Turnen und Musizieren, und in Funktionsbereichen wie Bauecke, Forscherecke und Atelier ist Raum für ungestörtes Schaffen und kreatives Werken. Wir arbeiten unter anderem nach dem situationsorientierten Ansatz und begleiten und unterstützen die Kinder beim täglichen, spielerischen Lernen. Dabei legen wir viel Wert auf Nähe zur Natur an unserem wöchentlichen Waldtag und natürlich auch bei der Pflege des Kinderhochbeets in unserem Garten.

Wir sind ein »Haus der kleinen Forscher« und geben den Kindern Material und Anregung zum Erforschen ihrer Umwelt. Partizipation ist uns ein wichtiges Anliegen und die Kinder gestalten ihren KiTa-Alltag aktiv mit. Aus diesem Grund findet einmal pro Woche eine »Kinderkonferenz« statt, in welcher gemeinsam mit den Kindern wichtige Dinge besprochen, Regeln erarbeitet und Themen festgelegt werden. Kinder unter 3 Jahren werden behutsam an die Beteiligung herangeführt. An unserem wöchentlichen Schatzsuchertag arbeiten wir mit den Kindern in altershomogenen Gruppen. Unsere kommenden Schulanfänger haben viel Zeit, ihre ausgewählten Themen und Exkursionen durchzuführen. Jeden Freitag kommt die Musikschule zu uns ins Haus, sodass Eltern keine zusätzlichen Termine am Nachmittag haben.



Der »Snoezelen-Raum« lädt zum Träumen und Entspannen ein.

Großes Augenmerk legten wir beim Neubau der Schatztruhe auch auf eine behindertengerechte Einrichtung. Dazu gehören ein Behinderten-WC in der Kindertoilette sowie der eigens eingerichtete Snoezelen-Raum zur Unterstützung und Förderung der Kinder.

Reinkommen und wohlfühlen ist das zentrale Konzept unserer Räumlichkeiten. Die große Wohnküche lädt zum gemütlichen Essen und Verweilen ein. Unser selbst gebauter Schlafraum bietet viel Wärme und Schutz für einen behüteten Schlaf. Viel Platz für Bewegung ist an unserer Kletterebene im Gruppenraum und natürlich auch im großzügigen Außenspielbereich.

Auch mit unserem Kitalogo signalisieren wir die Bereitschaft zur Aufnahme von Kindern mit Behinderungen. Nicht das »Ob« ist bei uns die Frage, sondern die Klärung gemeinsam mit den Eltern über das »Wie« der Betreuung. Wir kooperieren mit allen zuständigen Fachstellen und nützen bei Bedarf die Unterstützung der Eingliederungshilfe.

Unser Ziel ist es, den Kindern gegenseitige Achtung und einen respekt- und rücksichtsvollen Umgang miteinander und mit der Natur vorzuleben.

Carmen Schmid

Kath. Kindertageseinrichtung St. Martin

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere katholische Kindertageseinrichtung St. Martin befindet sich im Stadtteil Aalen-Hofherrnweiler, Bonifatiusstraße 30. Wir bieten Platz für 78 Kinder ab dem ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt. Unsere **Öffnungszeiten** sind von 7.00 – 13.00 Uhr und von 7.00 – 14.00 Uhr.

Unsere Kindertageseinrichtung besteht seit mehr als 60 Jahren und gehört zur Kirchengemeinde St. Bonifatius. Träger ist die katholische Gesamtkirchengemeinde Aalen.

Unser pädagogisches Konzept orientiert sich an der Lebenswelt der Kinder. Sie finden Sicherheit in ihren Stammgruppen und haben die Möglichkeit, in unserem offenen Haus in den verschiedensten Bildungsbereichen ihre Interessen zu verfolgen und ihren Alltag selbst zu gestalten. Die Kinder können selbst entscheiden, was, mit wem, wie lange und wo sie spielen und sich beschäftigen. Unterstützt und begleitet werden sie vom pädagogischen Fachpersonal. Besonderheiten in unserer Kita sind die Mehrzweckhalle und das Bistro. Die Kinder können selbst entscheiden, wann, wie lange und mit wem sie frühstücken gehen.

Die Mehrzweckhalle steht den Kindern im Alltag für Bewegungsbaustellen, Ballspiele, klettern etc. zur Verfügung. Ebenfalls bietet dieser Raum Platz für verschiedene Elternveranstaltungen. Der große Außenbereich ermöglicht den Kindern vielfältige Bewegungs- und Naturerfahrungen. Als wichtigstes Ziel unserer pädagogischen Arbeit sehen wir Kinder mit ihren individuellen Ideen und Vorstellungen im Mittelpunkt. Deshalb bieten unsere bedarfsorientierten Kinderkonferenzen allen Kindern die Möglichkeit zur Partizipation. Die verschiedenen Lebenswelten von Kindern und Familien zu verstehen und zu akzeptieren liegt uns sehr am Herzen.

Unser religionspädagogisches Profil prägt unsere tägliche Arbeit mit den Kindern, Eltern und Familien. Der Elternbeirat sowie die Elternschaft arbeiten eng mit unserem pädagogischen Fachpersonal zusammen und organisieren unter anderem zweimal jährlich die Kinderbedarfsbörse im WeststadtZentrum. Das Miteinander von Elternhaus und Kita ist für unsere Arbeit ein unverzichtbarer Bestandteil.

Wir kooperieren mit verschiedenen Schulen, der Seniorenresidenz Im Heimatwinkel sowie der Kirchengemeinde. An unserer jährlich stattfindenden Martinfest mit Laternenumzug, bei der wir mit den Ministranten der Kirchengemeinde kooperieren, sowie Gottesdiensten heißen wir Sie jederzeit herzlich willkommen. Sollten wir Ihr Interesse an unserer Kindertageseinrichtung St. Martin geweckt haben, können Sie uns gerne besuchen. *Ihr Kita-Team St. Martin*



Ev. Kindergarten Sandbergnest

KindergartenPlus

Die Handpuppen Tim und Tula besuchen die Maxi-Club-Kinder 1 x pro Woche. Tim und Tula sind beste Freunde und gemeinsam mit ihnen erleben die Kinder die Welt der Gefühle und welche Möglichkeiten es gibt, damit umzugehen. Sie lernen sich selbst und andere mit ihren Eigenarten wahrzunehmen und zu erkennen, dass das eigene Verhalten und Handeln Auswirkungen auf den Anderen hat. Mit kreativen Methoden, Spielen, Übungen, Gesprächen und gestaltenden Tätigkeiten lernen die Kinder Konflikte gewaltfrei zu lösen, Kompromisse zu schließen, sowie Grenzen zu erlernen und zu akzeptieren. So ist das Training der sozialen Fähigkeiten mit viel Spaß verbunden und für die Kinder ein echtes Highlight in der Kindergartenwoche.



DRK-Seniorenresidenz Im Heimatwinkel

Unser Haus

Die 2018 neu erbaute DRK-Seniorenresidenz Im Heimatwinkel liegt in bester Lage zwischen Aalen-Hofherrnweiler und Aalen-Unterrombach. Unsere Einrichtung bietet Platz für 56 Bewohner, aufgeteilt in vier Wohnbereiche in häuslicher Atmosphäre. Mehrere wohnliche Aufenthalts- und Gemeinschaftsräume bieten interessenbezogene Unterhaltung und kurzweiligen Zeitvertreib. Im Sommer laden die Dachterrassen mit Blick auf das Aalbäumle und der haus-eigene Garten zum Verweilen ein.

Unser Leitgedanke

Unser Hauptziel ist es, die BewohnerInnen ganz individuell in ihren persönlichen Bedürfnissen zu unterstützen. Rund um die Uhr bieten wir durch qualifiziertes Personal die erforderliche Pflege und Betreuung. Gottesdienste und Tee-Nachmittage, Gedächtnistraining und kreatives Gestalten, musikalische Nachmittage, Feste feiern – all das und vieles mehr besuchen unsere BewohnerInnen sehr gerne.

Lokal verwurzelt und unterstützt durch unseren Förderverein

Ein lokaler Austausch findet mit der Chorvereinigung Sängerkranz Aalen-Hofherrnweiler e.V. statt, die in unserem Haus auftritt. Daneben finden regelmäßig Besuche regionaler Schulen und Kindergärten in unserem Haus statt, die einen Austausch zwischen Jung und Alt ermöglichen. Unser Förderverein bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern der Seniorenresidenz daneben die Möglichkeit, sich untereinander und mit der Bevölkerung auszutauschen. Hierzu organisiert der Förderverein Veranstaltungen, wie beispielsweise Stricken und Nachmittagsprogramme, Filmvorführungen und Erlebnisberichte aus der ganzen Welt.

Einrichtungsleitung Elisabeth Hein

DRK-Seniorenresidenz Im Heimatwinkel

Im Oktober 2017 konnte das Richtfest der DRK-Seniorenresidenz Im Heimatwinkel gefeiert werden, im Oktober 2018 die offizielle Eröffnung. Bereits im Herbst 2017 wurde für die Einrichtung ein Förderverein gegründet. Zweck des Vereins ist die Förderung der Altenhilfe durch die ideelle und finanzielle Förderung der DRK-Seniorenresidenz. Weiteres Ziel des Vereins ist es, die Seniorenresidenz Im Heimatwinkel im Bewusstsein der Bevölkerung zu verankern und die Öffentlichkeit für die Belange der Seniorenresidenz zu interessieren. Der Verein fördert und pflegt Kontakte zwischen den Einwohnerinnen und Einwohnern von Unterrombach und Hofherrnweiler und den Bewohnerinnen und Bewohnern des Hauses. Dank einer ganzen Reihe von Fördervereinsmitgliedern, aber auch (Noch-)Nichtmitgliedern, ist es in kurzer Zeit gelungen, Brücken zwischen den Bewohnerinnen und Bewohnern der Seniorenresidenz untereinander und mit der Bevölkerung zu bauen. Seit Januar 2019 unterstützt der Förderverein das Tagesprogramm der Einrichtung mit folgenden Aktivitäten und Themen:

Rückblick 2019

- Eine Weilermerin stellt sich und ihr Vorhaben vor
- Krippenführung »Sieger-Köder-Krippe« in Wasseralfingen
- Helmut, seine zweite Heimat Südtirol und sein unschlagbarer Kartoffelsalat

Machen auch Sie mit! Bringen Sie sich mit Ihren Ideen und Ihrem Engagement mit ein! Die Heimleitung, das Pflegepersonal und der Förderverein freuen sich auf Sie! Der Flyer des Fördervereins bietet Ihnen die Möglichkeit, sich über den jungen Verein zu informieren und über die im Flyer abgedruckten Kontaktdaten Wissenswertes zu erfragen.

Bernhard Ritter, 1. Vorsitzender des Fördervereins



JAHRESKALENDER WESTSTADT 2020

MÄRZ

- 04.03. **Bastelkurs FunTasie AG** Jugendtreff WeststadtZentrum
Universum im Glas
- 06.03. **Geselliger Abend im Sängerkreis** Chorvereinigung
Sängerkränz Aalen-Hofherrnweiler (CSH)
- 07.03. **Jahreshauptversammlung VdK** Sängerkreis
- 07./08.03. **Modelleisenbahnbörse WeststadtZ., Modellbahnfreunde AA**
- 08.03. **Firmung** Kath. Kirchengemeinde, Thomaskirche
- 11.03. **Mitgliederversammlung** CSH
- 11.03. **Jugend-Vollversammlung Schützenkameradschaft AA-Neßlau** (S.K.) Schützenhaus
- 12.03. **Kochkurs CooliNarium** Jugendtreff WeststadtZentrum
Viva España
- 13.03. **Jahreshauptversammlung** Gartenfreunde Hofherrnw.-
Unterrombach (GF), Sängerkreis
- 13.03. **Frühjahrskonzert WeststadtZentrum, Die BigBand**
- 18.03. **Bastelkurs FunTasie AG** Jugendtreff WeststadtZentrum
Schleimiger Nachmittag
- 21.03. **Jahreshauptversammlung Böhmerwäldler** Vereinsheim
- 21./22.03. **Kirchengemeinderatswahlen** Kath. Kirchengemeinde
- 21./22.03. **Gemeindefest** Ev. Kirchengemeinde
- 27.03. **Jahreshauptversammlung** Schützenhaus, S.K. AA-Neßlau
- 28.03. **Liederkränz Unterrombach WeststadtZentrum**
- 29.03. **Josefsfest** Kirchengemeinden und Holzbau Höfer

APRIL

- 01.04. **Bastelkurs FunTasie AG** Jugendtreff WeststadtZentrum
Scherzartikel selber herstellen
- 03.04. **Geselliger Abend im Sängerkreis** CSH
- 04.04. **Osternachmittag der Böhmerwäldler** Vereinsheim
- 15.04. **Bastelkurs FunTasie AG** Jugendtreff WeststadtZentrum
Regenmacher fertigen und gestalten
- 23.04. **Kochkurs CooliNarium** Jugendtreff WeststadtZentrum
Asiatische Sommerrolle
- 23.04. **TSG Mitgliederversammlung** TSG-Halle

MAI

- 01.05. **Maisingen/Mai-Fest** CSH
- 03.05. **Konfirmation** Ev. Kirchengemeinde
- 05.05. **Maiandacht in Forst** Kirchenchor
- 06.05. **Bastelkurs FunTasie AG** Jugendtreff WeststadtZentrum
Geschicklichkeitsspiel fertigen
- 08.05. **Geselliger Abend im Sängerkreis** CSH
- 10.05. **Konfirmation** Ev. Kirchengemeinde
- 10.05. **Erstkommunion** Kath. Kirchengemeinde, Bonifatiuskirche
- 14.05. **Kochkurs CooliNarium** Jugendtreff WeststadtZentrum
Salatparty, sommerliche Salate
- 16.05. **Vortreffen OstalbCity** Stadtjugendring
- 17.05. **Erstkommunion** Kath. Kirchengemeinde, Thomaskirche

- 20.05. **Bastelkurs FunTasie AG** Jugendtreff WeststadtZentrum
Knete herstellen
- 21.05. **Vatertagshocketse im Vereinsheim in d'r Höll**
Kleintierzuchtverein (Z1) Aalen
- 23.05. **Ausflug in eine Trampolinhalle** Jugendtreff WeststadtZ.
- 24.05. **Maiandacht in der Thomaskirche** CSH und kath. Frauenbund

JUNI

- 07.06. **Gottesdienst im Grünen** Hammerstadt, Ev. Kirchengemeinde
- 11.06. **Fronleichnam mit Gottesdienst** Gemeinschaftsschule Welland
Prozession anschl. Weißwurstessen (Edith-Stein-Haus)
Kath. Kirchengemeinde
- 12.–14.06. **Einradkurs WeststadtZentrum**
- 21.06. **VR-Bank und Schwäpo-Wandertag**
im Bereich der Aalener Weststadt
- 23.06. **Sandbergmesse** Kirchenchor
- 25.06. **Kochkurs CooliNarium** Jugendtreff WeststadtZentrum
Suppenparty, Kaltschalen
- 27.06. **Jahresausflug nach Weißenburg/Nördlingen** GF/KAB
- 28.06. **Chorverbands-Konzert am Bucher Stausee** CSH
- 28.06. **Open-Air-Konzert am Bucher Stausee** Eugen-Jaekle-Chorverb.

JULI

- 01.07. **Bastelkurs FunTasie AG** Jugendtreff WeststadtZentrum
Batiken
- 03.07. **Geselliger Abend im Sängerkreis** CSH
- 04.07. **Zamsitz'n Böhmerwäldler** Vereinsheimfest
- 09.07. **Kochkurs CooliNarium** Jugendtreff WeststadtZentrum
Trifle
- 11./12.07. **Hocketse** CSH
- 15.07. **Bastelkurs FunTasie AG** Jugendtreff WeststadtZentrum
Windspiel selber machen
- 16.07. **Abschlussfeier** Gemeinschaftsschule Welland
- 19.07. **Konzert in Christuskirche Unterrombach**
Posaunenchor Unterrombach
- 19.07. **Posaunenchorkonzert** Christuskirche Ev. Kirchengemeinde
- 21.07. **Ökumenisches Gartenfest** Edith-Stein-Haus
Kath. und Ev. Kirchengemeinden
- 26.07. **Chorauftritt am Museumsfest Fachsenfeld** Liederkränz
Unterrombach (LKU)
- 26.07. **30 Jahre Chorjugend** EJC, Kapfenburg Lauchheim
- 28.07. **Schulfest** Gemeinschaftsschule Welland
- 28.07. **Open-Air-Konzert am Bucher Stausee** Eugen-Jaekle-Chorverb.
- 30.07–01.8. **Einradkurs WeststadtZentrum**

AUGUST

- 02.08. **TSG-Zeltlager** TSG Gelände
- 22./23.08. **Gartenfest mit Jungtierschau im Vereinsheim** Z1 Aalen

SEPTEMBER

- 10.–12.09. Einradkurs WeststadtZentrum
- 11.–13.09. Hitzkuchen Reichsstädter-Tage, LKU
- 16.09. Bastelkurs FunTasie AG Jugendtreff WeststadtZentrum
Lesezeichen herstellen
- 17.09. Mitgliederversammlung Förderverein Seniorenresidenz
- 24.09. Kochkurs CooliNarium Jugendtreff WeststadtZentrum
Eis selbst herstellen
- 22./24./25.09 Pokalschießen der Weststadtvereine S.K. AA-Neßlau
- 27.09. Gottesdienst im Grünen Rauental, Ev. Kirchengemeinde

OKTOBER

- 02.10. Geselliger Abend im Sängerkreis CSH
- 03.10. Gemeindeessen Erntedank, Ev. Kirchengemeinde
- 09.10. Bastelkurs FunTasie AG Jugendtreff WeststadtZentrum
Kürbis schnitzen
- 09.10. Tagesausflug CSH
- 10.10. Kirchweih Böhmerwäldler Vereinsheim
- 16./17.10. Herbstfest Sängerkreis CSH
- 16.–18.10. Chor-Wochenende Bartholomä-Rötenbach, Sing4Joy
- 22.10. Kochkurs CooliNarium Jugendtreff WeststadtZentrum
Quiche backen
- 30.10 – 01.11. Einradkurs WeststadtZentrum

NOVEMBER

- 06.11. Laternenfest u. Siegerehrung Pokal-Schießen
S.K. AA-Neßlau, Weststadtvereine
- 06.11. Geselliger Abend im Sängerkreis CSH
- 07./08.11. Gemeindefest Gemeindehaus St. Ulrich
Kath. Kirchengemeinde
- 15.11. Volkstrauertag 11:15 Uhr, Friedhof Unterrombach
VdK und alle Weststadtvereine
- 18.11. Bastelkurs FunTasie AG Jugendtreff WeststadtZentrum
Glocke aus Serviettentechnik
- 21.11. Sportlerball TSG TSG-Halle
- 21.11. Adventnachmittag Böhmerwäldler Vereinsheim
- 26.11. Kochkurs CooliNarium Jugendtreff WeststadtZentrum
Weihnachtliches Gebäck
- 29.11. Adventssingen 16:00 Uhr Markt- u. Festplatz Unterrombach
alle Weststadtvereine

DEZEMBER

- 04.12. Geselliger Abend im Sängerkreis CSH
- 05./06.12. Lokalschau mit Rammlerschau WeststadtZ., Z1 Aalen
- 12.12. Adventskonzert/Adventsfeier Bonhoeffer-Haus, LKU
- 12.12. Adventsfeier im Sängerkreis VdK
- 13.12. Adventsfeier Sängerkreis, CSH
- 16.12. Bastelkurs FunTasie AG Jugendtreff WeststadtZentrum
Leckeres im Glas
- 18.12. Weihnachtsfeier Jugendtreff WeststadtZentrum
- 19.12. Weihnachtsfeier Böhmerwäldler Vereinsheim
- 27.12. Proklamation der Schützenkönige S.K. AA-Neßlau

Premiere des Adventssingens geglückt

Vier Chöre und der Posaunenchor heißen den Advent in der Weststadt musikalisch willkommen.

Eine besondere Premiere fand am Sonntag, 1. Dezember mit dem Adventssingen auf dem Festplatz genau zwischen Unterrombach und Hofherrnweiler statt. Eingeladen vom Arbeitskreis der Weststadtvereine gestalteten der Liederchor Unterrombach mit seinem gemischten Chor und TonArt, der Sängerkreis Hofherrnweiler und der Kirchenchor St. Bonifatius in Zusammenarbeit mit dem Posaunenchor den 1. Advent musikalisch. Und die Resonanz war erstaunlich: Gut 150 Besucher wurden vom AK-Vorsitzenden Konrad Nuding begrüßt und aufgefordert, alsbald mitzusingen. So gab es vor dem Eingang der Seniorenresidenz ein eindrucksvolles Bild von über 100 Chorsängern und -sängerinnen, die nach dem Läuten der Kirchenglocken gemeinsam das Lied »Hör' in den Klang der Stille« von Lorenz Maierhofer unter Leitung von Dirigent Gerhard Ott intonierten.



Sogar etliche Bewohner der Residenz hörten dann zu wie die Chöre mit dem Publikum und begleitet von Posaunenklängen mit mehreren Liedern, so »Macht hoch die Tür«, »Es kommt ein Schiff geladen« und »O Tannenbaum« den Advent willkommen heißen. Die Vertreter der beiden Kirchengemeinden, Pfarrer Jürgen Astfalk und Pastoralreferent Wolfgang Fimpel drückten mit einem geistigen Impuls Gefühle und Erwartung im Advent aus.

Unter dem Licht des Tannenbaums traf man sich anschließend noch zum Plausch bei Punsch und Wurstsemmel, der Erlös ging an die Seniorenresidenz zur Anschaffung eines E-Pianos. Fazit: Mit dem Adventssingen dürfte ein weiterer Baustein zur Verbundenheit beider Ortsteile gesetzt sein.

Helmut Banschbach

Die nächste Auflage des WestAAgend wird im Frühjahr 2021 erscheinen. Hier werden sich die Vereine der Weststadt vorstellen. In jeder Auflage wird es feste Bestandteile für Sie geben. Seien Sie gespannt.



KINDERGÄRTEN

Städtische Kindertagesstätte

Milanweg Frau Haas
Milanweg 8, 73430 Aalen
Tel. 073 61/415 65
kita-milanweg@aalen.de

KiTa Schatztruhe Frau Schmid

Am Pfostenbach 1
73434 Aalen-Hammerstadt
Tel. 073 61/946 67 77
info@kitaschatztruhe.de

Evangelischer Kindergarten

Sandbergnest Frau Maier
Sandbergstraße 4/1
73434 Aalen, Tel. 073 61/418 25
sandbergnest@t-online.de

Evangelischer Kindergarten

Weilernest Frau Weidner
Adlerstraße 30, 73434 Aalen
Tel. 073 61/424 60
weilernest@t-online.de

Katholischer Kindergarten

St. Martin Frau Huber
Bonifatiusstraße 30
73434 Aalen, Tel. 073 61/421 04
stmartin.aalen@kiga.drs.de

Katholischer Kindergarten

St. Ulrich Frau Janischewski
Dachsweg 2, 73434 Aalen
Tel. 073 61/438 38
stulrich.aalen@kiga.drs.de

KINDER UND JUGENDLICHE

Jugendtreff im

WeststadtZentrum
Christina Weiland
Pelikanweg 21, 73434 Aalen
Tel. 073 61/92 42 39
christina.weiland@aalen.de

SCHULEN UND SCHULISCHE EINRICHTUNGEN

Gemeinschaftsschule Welland

Herr Rehn, Hofherrnstraße 41
73434 Aalen
Tel. 073 61/427 80
poststelle@4125337.schule.bwl.de

Rombachschule

Frau Hellfeuer-Chamié
Fuchsweg 27, 73434 Aalen
Tel. 073 61/427 87
poststelle@rombachschule.de

Schülerhaus Welland Frau Kohn

Pelikanweg 21, 73434 Aalen
Tel. 073 61/460 42 19
schuelerhaus.welland@aalen.de

SOZIALES UND FAMILIE

Agendagruppe WEST

Ulrich Holzbaur
ulrich.holzbaur@hs-aalen.de

Förderverein DRK Senioren- residenz Im Heimatwinkel

Herr Ritter, Talweg 35
73434 Aalen
Tel. 073 61/455 92
bu.ritter@t-online.de

Nachbarschaftszentrum im WeststadtZentrum

Christina Weiland
Pelikanweg 21, 73434 Aalen
Tel. 073 61/92 42 39
Tel. 073 61/292 79 56
christina.weiland@aalen.de

Seniorenresidenz Im Heimatwinkel

Frau Hein, Hofherrnstraße 50
73434 Aalen
Tel. 073 61/80 49 33 00
elisabeth.hein@drk-aalen.de

SPORTANGEBOTE

Gymstick-Kurs

Andrea Hesz
Tel. 0162/694 57 35
andreahez@flp.com

Jonglieren

Haus der Jugend Aalen
Friedhofstraße 8, 73434 Aalen
Tel. 073 61/52 49 70
hausderjugend@aalen.de

TSG Hofherrnweiler- Unterrombach 1899 e.V.

Aerobic, Fit durch Gymnastik,
Koronarsport, Rock 'n' Roll
Bohnenstraße 20, 73434 Aalen
Tel. 073 61/411 05
geschaeftsstelle@
tsg-hofherrnweiler.de

VHS Aalen

Fit 'n' Dance, Zumba
Gmünderstraße 9, 73434 Aalen
Tel. 073 61/95 83-0
info@vhs-aalen.de

NOTFALLNUMMERN



Polizei: 110

Notarzt/Feuerwehr: 112

Notfallpraxis
Ostalbkrankenhaus: 222 11 22

Giftnotrufzentrale Süd:
055 22 33 44

Nachbarschaftshilfe: 773 33



Weitere Informationen zur
lokalen Agenda 21 finden Sie
unter www.aalen.de/agenda21